



HEUCHLINGEN



Aus der Arbeit des Gemeinderats – Sitzung am 22.06.2015

In der Sitzung wurde auf Wunsch von Anliegern nochmals verschiedene Detailplanungen zum Ausbau der Schloßstraße geprüft. Außerdem standen Auftragsvergaben für Kanalsanierungen und die Straßenbeleuchtung im „Hafneräcker“ auf der Tagesordnung.

Gemeinde investiert in Kanalnetz

Die Gemeinde Heuchlingen verfügt über ca. 20 km an öffentlichen Kanalleitungen. Um die hier geschaffenen Werte zu erhalten, werden regelmäßige Unterhaltungs- und Investitionsmaßnahmen durchgeführt. Der Gemeinderat hat in der vergangenen Sitzung die Ausschreibung von Innensanierungsmaßnahmen (mit sogenannten Part- oder Inlinern) beschlossen. Nachdem 6 Angebote eingegangen sind, wurde der Auftrag für das Sanierungspaket an den günstigsten Bieter, die Firma AKS Umwelttechnik GmbH, in Neu-Ulm vergeben. Die Ausführung soll von August 2015 bis Mai 2016 erfolgen.

„Ausbau der Schloßstraße“; Detailplanung

Nachdem in der letzten Sitzung die Entwurfsplanung beschlossen wurde, sind von Seiten der Anlieger noch Änderungswünsche im oberen Streckenabschnitt an die Gemeinde herangetragen worden. Nach Abwägung und Beratung im Gemeinderat wurden verschiedene Anregungen noch in die Planung integriert (Verzicht auf Pflasterzeile und Aufweitung einer Engstelle). Die Abwägung im Hinblick auf eine reduzierte Straßenbreite im Kurvenbereich ergab jedoch, dass hier das öffentliche Interesse an einem Ausbau mit einer Breite von netto 4,75 m überwiegt.

Bausachen

Dem geplanten Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage im „Hafneräcker“ stimmte der Gemeinderat ebenso wie einem geplanten Abbruch und Neubau einer Garage im „Bergle“ zu.

Der beantragten Befreiung für die Errichtung einer 2m hohen Stützmauer im Baugebiet „Hafneräcker“ wurde nicht zugestimmt. Analog zur Vorgehensweise bei einem anderen Grundstück im Gebiet mit topographischen Besonderheiten wurde hier eine Befreiung für eine maximal 1,5 m hohe Mauer aus Naturstein befürwortet.

Kindergartenabrechnung für das Betriebsjahr 2014

Bürgermeister Lang erläutert die Betriebskostenabrechnung für das Jahr 2014. Hier liegt die Beteiligung der Gemeinde für den in Trägerschaft der Katholischen Kirchengemeinde St. Vitus stehenden Kindergarten bei nun 245.298,56 €. Dieser Betrag wird in den nächsten Jahren weiter steigen. Die stetig erweiterten Angebote und Betreuungsmöglichkeiten „haben Ihren Preis“. So wird z.B. durch die zum 01.03.2015 eröffnete zusätzliche 4. Gruppe für Kinder unter 3 Jahren der Abmangel des Kindergartens um jährlich ca. 100.000 € steigen. Positiv sei jedoch die sehr gute Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde sowie das den örtlichen Bedarf gut abdeckende Betreuungsangebot zu sehen.

Soll im Feuerwehrgerätehaus ein Treppenlift eingebaut werden?

Unsere Gesellschaft wird stetig „älter“. Um dem Rechnung zu tragen hat der Gemeinderat angeregt zu prüfen, ob für die Räume im Obergeschoss des Feuerwehrgerätehauses der Einbau eines Treppenlifts sinnvoll wäre. Dadurch wäre es für Personen mit eingeschränktem Gehvermögen besser möglich, die vielfältig genutzten Räume zu erreichen. Ein entsprechender Kostenvoranschlag wurde eingeholt. Der Gemeinderat beschloss, dass vor einer Entscheidung über die Investition in einen Treppenlift nochmals der tatsächliche Bedarf konkreter erhoben werden soll.

Straßenbeleuchtung für Baugebiet „Hafneräcker“ vergeben

11 neue LED-Straßenleuchten wird die Firma Elektro-Jerg aus Aalen im Baugebiet installieren. Die Arbeiten hierfür wurden zur Angebotssumme von 13.332 Euro vergeben.

Vorbereitungen zum Ausbau des „Siedlerwegs“

Die Gemeinde strebt im Bereich „Siedlerweg“ an, den Bestand (Straße, Wasserleitungen, Kanal und sonstige Versorgungsleitungen) zu prüfen und bei Bedarf diesen in den nächsten Jahren zu erneuern. Vorab sollen in den nächsten Wochen noch verschiedene Bestandserhebungen (Geologie und Vermessung) durchgeführt werden. Die Anlieger werden auf einer Informationsversammlung am 12.8. über erste Planungsüberlegungen informiert.

„Automatischer Defibrillator“ ist installiert – Funktionsweise und Bedienung wird allen Interessierten am 21. Juli vorgestellt

Der für die Nutzung durch „Laien“ konzipierte Defibrillator wurde von der Gemeinde zur Bekämpfung des Herztodes beschafft und zwischenzeitlich an der Außenwand der Gemeindehalle installiert (im Bereich Durchgang zwischen Schule und Gemeindehalle). Um das Gerät und dessen sehr einfache Bedienung zu erklären sowie Fragen im Umgang damit zu beantworten, findet am **Dienstag, 21. Juli 2015 um 20.00 Uhr** an der Gemeindehalle eine Einweisung in dieses Ersthilfegerät statt. Alle daran Interessierten sind hierzu eingeladen.

Straßensanierungsarbeiten im Gemeindegebiet werden abgeschlossen

In den nächsten Tagen wird die Firma Gebrüder Eichele die Straßensanierungsarbeiten im Gemeindegebiet fertigstellen. Hier werden dann die noch ausstehenden „Doppelten Oberflächenbehandlungen“ an verschiedenen Straßenabschnitten sowie im Bereich „In der Breite“ umgesetzt.

Eine nichtöffentliche Beratung schloss sich an.